

Sitzungsvorlage

Vorlage Nr.: 009-18

Amt: Hauptamt	Datum: 10.01.2018
Verfasser: Stärk, Patrick	AZ: 054.0

Gremium	Termin	Ö-Status	Zuständigkeit
Gemeinderat	30.01.2018	Ö	Beschlussfassung

Beschlussfassung über die Genehmigung überplanmäßiger Personalausgaben des Haushaltsjahres 2017

Bei der Verbuchung der Personalkosten wurde am 20.12.2017 festgestellt, dass die Gehälter wegen Ausschöpfung des gesamten Deckungsringes „Personalausgaben“ nicht vollständig ausbezahlt werden konnten. Eine ordentliche Beschlussfassung zu überplanmäßigen Mitteln über den Gemeinderat war auf Grund der tags zuvor bereits stattgefundenen letzten Sitzung und die Notwendigkeit, die Gehälter im Gesamten auszuzahlen, nicht mehr möglich. Auslöser für diese Überschreitung war der Ansatz der Personalkosten der im Jahr 2017 übernommenen Kinderbetreuungseinrichtung. Zur Haushaltsberatung für das Jahr 2017 Ende des Jahres 2016 war noch nicht ganz klar, ab welchem Zeitpunkt diese Kinderbetreuungs- einrichtung in städtischer Trägerschaft geführt wird. Somit veranschlagte die Verwaltung Personalkosten für eine Übernahme ab dem Kindergartenjahr 2017/2018 (September 2017) mit 172.000 €. Kurz vor Beschlussfassung zum Haushalt 2017 wurde klarer, dass die Übernahme tatsächlich schon zum 01.04.2017 erfolgen wird. Die Verwaltung hat den Personalkostenansatz dann aber nicht mehr nach oben korrigiert und gehofft, diese Mehrausgaben mit Wenigerausgaben im Personalbereich kompensieren zu können. Durch die frühere Übernahme fielen nun insgesamt 295.561,73 € Personalkosten auf der Haushaltsstelle 4645-414000 an. Dies stellt eine Überschreitung von insgesamt 123.561,73 € dar. Die Überschreitung des Deckungsringes beträgt jedoch lediglich 25.677 €. Wäre hier der Haushaltsansatz noch nach oben korrigiert worden, wäre – wie in allen Vorjahren – der Personalkostenhaushalt um 97.884,73 € (nicht bzw. nicht durchgängig besetzte Stellen) wieder unterschritten worden. Die Personalkosten insgesamt betragen 7,38 Mio. €.

Die Mittel in Höhe von 25.677 € konnten über die Haushaltsstelle 9100-850000 Deckungsreserve für üpl/apl-Ausgaben gedeckt werden. Der Gemeinderat wird gebeten, dies formal im Nachgang zu genehmigen. Nachrichtlich sei hier erwähnt, dass beim Unterabschnitt 4649 „Förderung von Kindergärten“ die externen Ausgaben von 325.000 € in 2016 auf 82.500 € in 2017 und ab diesem Jahr dann naturgemäß auf 0 € für diese übernommene Kindertageseinrichtung zurückgefahren wurden. Dieser Förderansatz wurde kurz vor der Beschlussfassung des Haushalts noch nach unten korrigiert. Im vergangenen Jahr entstanden noch Ausgaben im ersten Quartal in Höhe von rund 79.500 €.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat genehmigt überplanmäßige Personalausgaben auf der Haushaltsstelle 4645-414000 in Höhe von 25.677 €. Die Deckung erfolgt über die Haushaltsstelle 9100-850000

/-